

Neue Spikeschutzmatte für die Hochsprunganlage des Leichtathletik-Vereins Bad Honnef e.V.



Bild hinten: Sebastian Stüber (Trainer) u. Dorit Schlüter (Vorsitzende Stadtparkasse Bad Honnef) mit stolzen Leichtathleten vor der Hochsprunganlage. Springerin: Anna Riese.

Große Freude herrschte bei den Leichtathleten, als Vorstandsvorsitzende Dorit Schlüter die Spikeschutzmatte überreichte. „Der Jugendsport, hier im Besonderen die Leichtathleten, liegt uns sehr am Herzen. Wenn wir die Möglichkeit haben einen Verein zu unterstützen, dann tun wir das gerne.“

Sebastian Stüber, 1. Vorsitzender u. Trainer der Leichtathleten: „Bei den Leichtathleten ist u.a. eine Disziplin im Mehrkampf der Hochsprung, der auch zum Prüfungsteil des, von uns angebotenen, Deutschen Sportabzeichen gehört. Leider war die Hochsprunginfrastruktur auf der Sportanlage nicht mehr gegeben. Die alte Schutzmatte war nach vielen Jahren schlicht abgenutzt und unbrauchbar. Ohne eine solche Schutzmatte wird die darunter liegende Hochsprungmatte, durch die Spikes, jedoch arg in Mitleidenschaft gezogen, was noch wesentlich höhere Kosten verursacht hätte. Wir freuen uns deshalb ganz besonders, dass die Stadtparkasse diese wichtige Anschaffung möglich gemacht hat, da die Vereinsmittel doch sehr begrenzt sind“.

Durch die Spende der neuen Auflage für die Hochsprungmatte ist die Anlage wieder voll funktionsfähig. Das Hochsprungtraining der Leichtathleten im Mehrkampf und die Abnahme des Sportabzeichens für jedermann, ist wieder möglich.

Mit Begeisterung wurde die neue Auflage der Hochsprungmatte gleich ausprobiert.

Anna Riese (15), schon seit über sieben Jahren im Leichtathletikverein und dessen erfolgreichste Mehrkämpferin, durfte den ersten Sprung auf die neue Matte absolvieren. Genau wie Ihre Teamkolleginnen und –kollegen zeigte auch sie sich dankbar und begeistert von der Unterstützung, die die Sparkasse Bad Honnef ihrem Leichtathletikverein in seinem 25. Jubiläumsjahr hat zukommen lassen. Neben den aktuell über 80 Mitgliedern des Leichtathletikvereins, profitieren auch zahlreiche andere Bad Honnefer Sportler, die auf der Hochsprunganlage für das Sportabzeichen, Sporthochschul-Tests, oder Polizei-Sporttests trainieren, von dieser Spende.

Die Mittel der Spende stammen aus dem „PS-Sparen und Gewinnen“ des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes. Insgesamt wurden in diesem Jahr über 40.000,00 Euro an Bad Honnefer Vereine und Institutionen ausgeschüttet.